

Leseprobe
Gekürztes Online Ansichtsexemplar



von
Nicola Rieger

razzo[®]
pen
uto

Kinder- & Jugendtheaterverlag
Deutschland Österreich Schweiz

Silvester mit dem Säbelzahn tiger

**Eine unerwartete Reise
in die Steinzeit**

Theaterstück von Nicola Rieger

Dauer: 60-70 Minuten
Sprache: deutsch/englisch

© razzoPENuto 2025
kontakt@razzoPENuto.de

www.razzoPENuto.eu
www.razzoPENuto.at
www.razzoPENuto.ch
www.razzoPENuto.de



Bestimmungen über das Aufführungsrecht des Stückes:

Sylvester mit dem Säbelzahn timer

Ein Theaterstück von Nicola Rieger

Dieses Bühnenwerk ist als Manuskript erstellt und nur für den Vertrieb an Nichtberufsbühnen / Berufsbühnen für deren Aufführungszwecke bestimmt. Nichtberufsbühnen / Berufsbühnen erwerben das Aufführungsrecht aufgrund eines schriftlichen Aufführungsvertrages mit dem

razzoPENuto
Kinder- & Jugendtheaterverlag GbR

durch die Zahlung einer Mindestgebühr pro Aufführung und einer Tantieme, wie im Vertrag und den AGBs festgelegt.

Diese Bestimmungen gelten auch für Wohltätigkeitsveranstaltungen und Aufführungen in geschlossenen Kreisen ohne Einnahmen, wenn hierfür nicht ausdrücklich mit dem Verlag eine andere Bestimmung in schriftlicher Form vereinbart wurde.

Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen, Fotokopieren oder Verleihen der Rollen ist verboten. Eine Verletzung dieser Bestimmungen verstößt gegen das Urheberrecht und zieht zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich.

Online:
kontakt@razzopenuto.eu
www.razzopenuto.eu
kontakt@razzopenuto.at
www.razzopenuto.at
kontakt@razzopenuto.ch
www.razzopenuto.ch

kontakt@razzopenuto.eu
www.razzopenuto.eu

Rollen

Die Eltern aus der Neuzeit

Mama

Papa

Die Kinder aus der Neuzeit

Kind 1

Kind 2

Kind 6

Die Steinzeitkinder

Kind 3 (englischsprachig)

Kind 4 (englischsprachig)

Kind 5

Kind 7

Die Steinzeitfamilie:

Mama (englischsprachig)

Papa

Oma

Opa (englischsprachig)

Die Steinzeittiere

Mammut 1

Mammut 2

Mammut 3

Mammut 4

Mammut 5

Säbelzähntiger 1

Säbelzähntiger 2



Tanz-oder Singrollen für folgende Tänze oder Lieder:

- 1.) Feuertanz
- 2.) Marsch der Mammuts

Szene 1: Im Garten

Hintergrund: ein Garten voll ausgebrannter Silvesterraketen

Enter Kind 1 und Kind 2. Sie haben Plastikhandschuhe an und tragen einen kleinen Abfalleimer/Abfalltüte mit sich

Kind 1: Au Mann, ist das nervig. Warum können wir nicht—wie alle anderen Kinder auch—Silvesterraketen abschießen, ohne am Tag darauf zum Aufräumen verdonnert zu werden?

Kind 2: Mama ist ein richtiger Spielverderber. *Öffert seine Mutter nach:*

„Wenn man Spaß hat, muss man hinterher aufräumen und mir ist egal, was andere sagen oder machen“. Näh, näh, näh.

Enter Mama (wie hinter einer Tür hervorkommend)

Mama: Taub bin ich nicht, meine Lieben. Und ihr habt die Wahl—entweder, ihr steht hier draußen und mault, oder ihr räumt schnell auf und danach gibt es heiße Schokolade.

Kind 6 *flüstert Kind 2 zu* Jetzt glauben die auch noch, sie können uns mit Kakao bestechen. Typisch Erwachsene.

Enter Papa

Papa: Auch ich sitze nicht auf den Ohren, meine Lieben. Und eines sage ich euch: ich musste, als ich so alt war wie ihr, viel mehr im Haushalt mithelfen—und habe weder Taschengeld noch Silvesterraketen bekommen.

Die Eltern grinsen einander an und gehen zurück ins Haus.

Kind 2 *zu Kind 1 und 6* Bla, bla, jetzt geht das schon wieder los. Die guten alten Zeiten- näh, näh, näh.

Kind 6: Wir müssen viel zu viel schuften. Andere Kinder kriegen Taschengeld, ohne, dass sie dafür Wäschekörbe tragen, abwaschen oder Papas Auto putzen müssen.

Kind 2: Als ob Papas Auto wirklich so oft gewaschen werden muss.

Kind 1: Aber jetzt komm, hier ist es jetzt echt etwas frisch. Lass uns einfach weitermachen.

Kind 2: Papa hatte sicher nicht so viele Hausaufgaben wie wir!

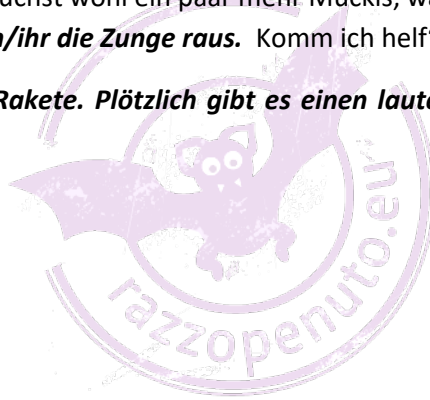
Kind 6: Ach, ich träume davon, mal so ein richtiges Abenteuer zu erleben, ohne die ganze Zeit arbeiten zu müssen.

Während Kinder 2 und 6 sprechen, beschäftigt sich Kind 1 mit einer Rakete, die im Boden festzustecken scheint. Er/sie ruckelt an ihr rum.

Kind 1: Mensch, ich kriege diese Rakete nicht aus dieser blöden Ritze im Pflaster raus. Helft ihr mir mal?

Kind 2: Brauchst wohl ein paar mehr Muckis, was? **Kind 1 streckt ihm/ihr die Zunge raus.** Komm ich helf' dir.

Die Kinder ziehen an der Rakete. Plötzlich gibt es einen lauten Knall und alles wird dunkel.



Szene 2: Ankunft in der Steinzeit

Als das Licht wieder angeht, liegen Kind 1, 2 und 6 bei einem Felsen im Gras. Beide stöhnen, machen nacheinander die Augen auf und setzen sich auf.

- Kind 1: **reibt sich am Kopf.** Au Mann, das gibt ne Beule.
- Kind 6: **Blickt sich verwirrt um.** Sagt mal, was ist denn gerade passiert?
- Kind 2: Ich glaube, die blöde Rakete ist explodiert, als wir sie aus dem Boden ziehen wollten.
- Kind 1: War sicher von Amazon—typisches Billigzeugs. „Made in China“!
- Kind 2: Hast du die Rakete denn jetzt wenigstens?
- Kind 1: **blickt sich erneut verwirrt um** Nein, aber schau doch mal! Um uns herum sieht alles anders aus.
- Kind 2: **ohne sich umzusehen** So ein Quatsch. Du hast dir nur die Birne angehauen. Wo sollen wir denn sein?
- Kind 6: Sieh dich doch selbst um!

Die Kinder sehen sich um und auch Kind 2 guckt immer erstaunter.

- Kind 6: Sagt mal sind wir von jemandem hierher verschleppt worden?
- Kind 2: Naja, wenn wir gekidnappt worden wären, wären wir sicher geknebelt und gefesselt und jemand würde uns mit grimmigem Blick überwachen. Das ist ja wohl jetzt nicht der Fall.
- Kind 1: Kommt, wir rufen einfach schnell daheim an. **Sucht in seinen Taschen.** Zu Kind 2 Du, hast du mein Handy gesehen? **Wühlt in seinen Taschen herum.**
- Kind 2: Nö!
- Kind 1: Komm jetzt, vergackeiern kann ich mich selbst. Gib mir mein Handy wieder. **Steh auf und stellt sich vor Kind 2**

- Kind 2: Ich-hab-es-nicht!
- Kind 1: Gib-mir-mein-Handy-zurück!
- Kind 2: Nö, ich hab es nicht.
- Kind 1: Na warte, dir zeig ich's.

**Stürzt sich auf Kind 1 und die beiden fangen an, sich am Boden zu raufen.
Kind 6 greift sich an den Kopf, setzt sich auf den Boden und stützt den Kopf
genervt in die Arme.
Im Hintergrund tauchen Kind 3, 4, 5 und 7 auf. Sie sind in Fellen und
Steinzeitkleidung gekleidet und haben Holzkeulen in der Hand.**

- Kind 3: What weirdos are these?
- Kind 4: They seem to be wearing the strangest clothes.
- Kind 5: Und benehmen tun sie sich wie unsere Schafe. Mäh mäh.,
der eine blökt, der andere blökt zurück....
- Kind 3; And then they fight but don't even have horns or
weapons.
- Kind 7: **Zu Kind 1, 2 und 6** Hey, ihr da, hört auf zu raufen und sagt
uns lieber, wer ihr seid!

Kind 1 und 2 halten inne und setzten sich erstaunt auf.

- Kind 1: Au Mann, gibst du mal die Spinner. Wer trägt denn
heutzutage solche Felle?
- Kind 2: Seid ihr etwa auch entführt worden? **Zu Kind 1** Au Mann,
die haben denen sogar die Kleider weggenommen und sie
in einen Teppich gewickelt!
- Kind 6: Stimmt — die Kleidung sieht aus wie Opas Kaminvorleger
zu Kind 3-5 Hey, habt ihr zufällig ein Handy?
- Kind 4: Handy? **Hebt verwundert die Hände und betrachtetsie
ausgiebig.**
- Kind 1: Quatsch. Nicht die Hände. Ein Te-le-fon.
- Kind 1,2 +6: **laut:** Te-le-fon!!
- Kind 5: Ist ja gut. Brauchst du nicht so brüllen - wir hören dich auch
so.

- Kind 7: Außerdem sitzt ihr hier vor unserer Höhle, also hört auf, uns anzuschreien. Manno!
- Kind 1: Höhle? Was für eine Höhle?
- Kind 5: Die scheinen einen echten Knall zu haben!
- Kind 3: *Our cave, of course. Where we live* **zeigt auf die Höhle**
Cave 3, Mammoth Lane, Saber Tooth Vale
- Kind 2 **zu Kind 1:** Hier stimmt etwas nicht.
- Kind 1: **zu Kind 2.** Man redet doch nicht über Höhlen, wenn man über sein zu Hause redet.
- Kind 6: Das machen doch nur Höhlenmenschen.

Die drei blicken sich plötzlich erschrocken an und sagen dann gleichzeitig.

- Kind 1,2,6: Höhlenmenschen! Steinzeit!
- Kind 2: Haben wir etwa eine Zeitreise gemacht?
- Kind 1: **zwickt sich in den Arm** Aua. Naja, träumen tu ich nicht.
- Kind 6: Ich weiß nicht viel über die Steinzeit.
- Kind 1: Gab es da nicht Mamuts und Säbelzähntiger und andere Riesenviecher?
- Kind 2: Vielleicht erklärt das ja diese komischen Felle, die die Kinder tragen?
- Kind 3: Digger, stop commenting on our clothes. My Dad killed a bear especially, so that mum could make them for us.
- Kind 5: Und der Bär hat ihm dabei ein paar deftige Kratzer verpasst, das kann ich euch sagen!
- Kind 4: You are just envious because your clothes are ugly. Plus they won't help you when it gets cold in your cave.
- Kind 6: Und in *eurer* Kleidung würde sich unsere Freunde über uns kaputt lachen!
- Kind 7: Woher kommt ihr denn eigentlich?
- Kind 2: Aus 2025. Aus der Neuzeit.

- Kind 4: zu Kind 3: These kids are „new“ -maybe that explains why they are green behind the ears?
- Kind 3: Not enough practice with daily life. Quite interesting though - I would like to find out more.
- Kind 5: Jedenfalls müssen wir jetzt weiter, Wasser holen. Wollt ihr mitkommen oder bleibt ihr hier?
- Kind 3: I would not stay if I were you. The sable toothed tiger has been seen in this area.
- Kind 1: Der was???? Wir gehen wohl besser mit euch mit.
- Kind 6: Da haben wir uns ja was Schönes eingebrockt!

Exeunt



Szene 3: Am Wasserloch

Enter Kinder 1-5.

Kind 1: Das ist aber eine ganz schöne Latscherei.

Kind 6: Könnt ihr uns bitte erklären, was ihr gerade macht?

Kind 4: We are fetching water. Isn't that obvious?

Wedelt den Kindern einen Beutel aus ausgehöhlter Tierhaut unter die Nase.

Kind 2: Damit wollt ihr Wasser holen?

Kind 3: Do you have a better idea?

Kind 2: Habt ihr keinen Wasserhahn zu Hause?

Kind 5: Doch, wir haben einen Hahn.

Kind 7: Er weckt uns jeden Morgen. Kikeriki. Aber was hat der denn mit Wasser zu tun?

Kind 1, 2 und 6 greifen sich an die Stirn und stöhnen. Kinder 3-5 und 7 füllen ihre Wasserbeutel auf.

Kind 4: I have to say, you two are oddballs. But as you seem to know so little about our lives, why don't you come back home with us?

Kind 3: We cannot hang around, as our mother is about to cook, but I am sure she will not mind you eating with us. And we can show you where we live.

Kind 5: Sie kocht heute Mammutbraten. Papa hat erst letzte Woche mit Freunden gejagt und wir haben tagelang das Fleisch abgehackt.

Kind 7: Wir freuen uns schon die ganze Woche darauf. Saftiges, knackiges Mammut!

Kind 1,2,6: Mammutbraten?

Kind 3: You will see.

Kind 4: Lucky you.

Kind 6: Das ist wirklich sehr nett von euch, danke.

Kind 2: Auch, wenn eine Pizza jetzt auch nicht schlecht wäre. Ich sterbe vor Hunger.

Exeunt



Szene 4: Begegnung mit dem Säbelzahn tiger

Kinder 1-5 kommen wieder auf die Bühne.

- Kind 6: **zeigt auf die geflochtenen Schuhe der Kinder.** Was habt ihr da eigentlich an den Füßen?
- Kind 7: Sind die nicht toll? Die sind im Moment der letzte Schrei!
- Kind 3: Lime bast filled with grass for extra warmth.
- Kind 4: Mummy spent hours weaving them.
- Kind 5: Eure Latschen sind allerdings eigenartig. **Piekt mit dem Finger an den Uggschuhen/Stiefel eines Kindes.**
- Kind 2: Entschuldige mal, das sind Uggschuhe.
- Kind 3: They look weird but I bet they keep your feet warm.
- Kind 4: How exactly did you make them?
- Kind 1: Gemacht? Wie-gemacht?
- Kind 2: Wir sind zu Deichmann gelatscht, haben die Schuhe anprobiert, bezahlt und sind wieder gegangen. Aus, Äpfel Amen.
- Kind 3: Deichmann?
- Kind 6: Na, der Laden, ein Geschäft.
- Kind 4: Laden, Geschäft?
- Kind 7: Anprobiert? Bezahlt?
- Kind 2: **schlägt sich auf die Stirn.** Au Mann. Es ist, als ob man mit Aliens reden würde.
- Kind 1: **zu Kind 2:** Überleg doch mal. Die müssen hier alles selber machen. Geschäfte gibt es hier nicht. Vielleicht haben die ja noch nicht einmal das Geld erfunden.
- Kind 6: **zu Kind 3:** Du, wie macht ihr das denn, wenn ihr etwas haben wollt, das jemand anders hat?
- Kind 2: Zum Beispiel Beeren? Oder Fleisch? Oder dieses - wie heißt das - Lindenbast, was ihr da an den Füßen habt?

- Kind 3: We just have to go and find what we want in the wild.
- Kind 4: And if it is from an animal, we have to hunt and kill the animal and take it apart.
- Kind 6: Ein Tier auseinandernehmen? Wie geht das denn?
- Kind 3: Well, with tools. **Schüttet Steinzeitwerkzeuge auf einen Stein.** Surely you know what these are?
- Kind 2: Ich habe sowas mal im Museum gesehen.
- Kind 4: Museum?
- Kind 2: Ach, vergiss es.
- Kind 5: Manchmal tauschen wir auch Dinge untereinander aus. Als Papa letzte Woche das Mammut gejagt hat, wollten unsere Nachbarn aus Doppelhöhlenhälfte 7 auch Fleisch essen.
- Kind 7: Da haben wir etwas Fleisch gegen Fisch und Tigerfelle eingetauscht.
- Kind 1: Wow, das ist ja wie ein Black Friday deal!

Plötzlich ertönt ein lautes Brüllen.

- Kind 1: Was ist denn das?
- Kind 2: Es klingt wie ein Löwe.
- Kind 7: Quatsch, Löwe. Das sind Säbelzähntiger.
- Kind 5: Sie sind ganz in der Nähe!
- Kind 3: Quick, help us light a fire.
- Kind 4: Gather some sticks!

Die Kinder sammeln ein paar Stöcke ein und legen sie auf einen Haufen.

- Kind 7: **Zu Kind 1,2 und 6:** Schnell, macht *ihr* das Feuer, während wir unsere Waffen vorbereiten.
- Kind 2: Klar... aber leih mir doch bitte ein Feuerzeug.
- Kind 3: Fo-i-ya-zeug?
- Kind 1: Oder Streichhölzer?
- Kind 4: Schreihälser?

- Kind 1: Ich geb's auf. **zu Kind 2:** Ich glaube, die Steinzeitmenschen machen selbst Feuer.
- Kind 3: Too right, matey!
- Kind 1: Ich weiß aber nicht, wie das geht.
- Kind 6: Wir sollten wirklich zu den Pfadfindern gehen. Die können so etwas.
- Kind 4: Oh boy, you guys really are clueless.
- Kind 7: Komm, lasst uns das machen, bevor der Tiger uns frisst.

Kind 4 schlägt Steine zusammen und zündet damit das Feuer an. Kind 3 und 5 packen jeder einen von Flammen umzüngelten Ast. In dem Moment ertönt erneutes Gebrüll.

- Kind 5: Schnell. Sie sind hinter den Büschen.
- Kind 7: Es sind mehrere. Macht euch bereit.

Enter Säbelzahntiger

- Tiger 1: Mhmh, sieht ja ganz aus, als ob es heute exotische Küche gibt.
- Tiger 2: Was sind denn das für komische Kerlchen? Meinst du, die sind essbar?
- Tiger 1: Naja, die Beinchen sehen sehr genießbar und knusprig aus - die Verpackung können wir ja wegwerfen!
- Tiger 2: Auf geht's zur Imbissbude!

Tiger brüllen und laufen den Kindern entgegen.

Kind 3,4,5 und 7 fuchteln wie wild mit den Ästen vor den Tigern herum, bis er sich umdreht und sich entfernt.

Beim Weggehen stellen sich die Tiger wütend an den Bühnenrand und sagen zum Publikum:

- Tiger 1: Immer müssen diese blöden Zweibeiner gewinnen. Mit ihren Geheimwaffen und ihrer Fuchtelei und ihren komischen Gerätschaften.
- Tiger 2: Dabei haben wir schon lange vor denen hier gelebt und wir hätten auch Freunde sein können.

Tiger 1: Aber nein, aber nein - die müssen immer bossy sein, immer gewinnen.

Tiger 2: Und jetzt haben sie mir auch noch meinen schönen Schnurrbart angesenkt. Kleine Miststücke!

Exeunt

Kind 1, 2 und 6 lassen sich zitternd und erschöpft ins Gras fallen.

Kind 3: Well, *you* do not seem to have a lot of courage

Kind 4: Have you never had to chase a sable toothed tiger away before?

Kind 1: Das Einzige, was ich je verscheucht habe, war die Nachbarskatze, als sie unseren Wellensittich fressen wollte.

Kind 2: Oder Mücken. Ich bin sehr gut im Mücken erschlagen!

Kind 5: Was sind Mücken?

Kind 6: Na, so kleine fliegende Nervensägen, die einen stechen und das Blut absaugen.

Kind 2: Die machen so: ssssss ssssss. Ganz schon lästig. Und man muss schnell sein, um sie „Patsch“ zu erwischen.

Kind 1: Mit einem Schuh geht es am besten!

Kind 2: Aber mutig sind wir doch. Du hättest mich an der Kletterwand vor zwei Wochen sehen müssen. Ich bin ohne Hilfe ganze 30m hochgeklettert!

Kind 3: If you say so....

Kind 4: Although I have no clue what a climbing wall is meant to be. I mean, all walls have to be climbed if you want to get to the top.

Kind 1 und 2 stöhnen.

Kind 7: Ihr seid schon sonderbare Kinder. Werft die ganze Zeit mit Fremdwörtern umher, aber könnt nicht die einfachsten Dinge. Aber nett seid ihr schon.

- Kind 3: Maybe in their tribe, things are done differently. And perhaps we have to accept that we will not understand their world and that they cannot fully understand ours.
- Kind 4 Well maybe not yet. But guys, come on, let's go home. I am really scared mum won't be happy that we are this late.
- Kind 5: Kommt mit, wir zeigen euch, wo wir wohnen. Und vielleicht könnt ihr uns dann etwas genauer erklären, wo ihr herkommt, denn an *dem* Ort waren wir gewiss noch nicht!
- Kind 2 **zu Kind 1 du 6:** Wie um alles in der Welt sollen wir das denn erklären?
- Kind 3. Guys, we really need to go. Else we will not get our dinner!
- Kind 4: Plus, when granny's dinner is late, she gets really ratty. And believe you me, it's best not to mess with her.

Exeunt

Achtung: Ende des Online-Ansichtsexemplars!
kontakt@razzopenuto.de



